medbo Bezirksklinikum Regensburg und **CGM**: Gemeinsam zum **Corona-Labor** in nur zwei Wochen

Um dem Virus schnell und gezielt entgegenzuwirken, wurden **kurzfristig die Laborprogramme der CGM** implementiert.

Die weltweite Corona-Pandemie beansprucht das gesamte Gesundheitssystem. Ärzte und Pflegekräfte gehen seit Monaten an ihre Grenzen, um das Gesundheitswesen aufrecht zu erhalten. Oft vergessen wird in diesem Diskurs jedoch das Labor, dessen Arbeit häufig im Hintergrund stattfindet. Zur täglichen Laborroutine kommen nun zusätzlich tausende SARS-CoV-2 Aufträge, die schnellstmöglich abgearbeitet werden müssen. Die Kommunikation mit den Gesundheitsämtern per Telefon oder Fax bindet ebenfalls Personal. In Summe ein enormer Mehraufwand!

Das Bezirksklinikum Regensburg ist das größte Klinikum des Verbundes der medbo „Medizinische Einrichtungen des Bezirks Oberpfalz". Aufgrund der Corona-Pandemie sah sich das Bezirksklinikum dazu gezwungen seine rund 3.500 Mitarbeiter engmaschig auf das Virus zu testen und benötigte hierfür zusätzliche Ressourcen und eine moderne Softwarelösung, welche die nötigen Anforderungen erfüllt. Im Rahmen einer vorherigen Ausschreibung entschied sich das Bezirksklinikum bereits für das Laborinformationssystem CGM VT und das Laborportal CGM CHANNEL der CompuGroup Medical (CGM).

Pandemie bedingte **Umplanung**: **Schnell & effizient** sollte es gehen

Das bisherige Laborsystem sollte im Laufe des Jahres abgelöst werden, doch durch die Pandemie entstand eine völlig neue Situation. Aufgrund der stark gestiegenen Laboruntersuchungen eigener Mitarbeiter beschloss man, diese nicht mehr von einem externen Labor durchführen zu lassen, sondern in das hauseigene Labor einzugliedern. So entschied sich das Bezirksklinikum Regensburg für den Parallelbetrieb des Altsystems und der neuen Systeme der CGM. Als Vorteile der internen Abwicklung sah man u.a. in der schnelleren Übermittlung von Befunden an den betriebsärztlichen Dienst, sowie in der gestiegenen Flexibilität.

Datenschutz wird groß geschrieben

Um die Corona-Testungen der Mitarbeiter datenschutzkonform und digital anzufordern, nutzt der betriebsärztliche Dienst das Laborportal CGM CHANNEL, welches auch im Home Office gut funktioniert. Anforderungen eingeben und Befunde abfragen ist von dort kein Problem. Das Programm arbeitet stabil und zuverlässig. „Im Vorgleich zum Altsystem ist die Handhabung wirklich einfach und schnell erlernbar", ergänzt Frau Dr. März, Betriebsärztin im Bezirksklinikum Regensburg.

> *„Ein großer Vorteil für uns: Durch seine Webtechnologie ist CGM CHANNEL auch von Zuhause aus bedienbar."*
>
> Dr. Loreen März,
> Leitende Betriebsärztin medbo Regensburg

Anforderung, Analyse und Befundeinsicht gehen nun **Hand in Hand**

Im Labor werden die Proben mit Hilfe von CGM VT analysiert. Mitarbeiter werden anschließend schnell informiert. „Durch die Pandemie kam deutliche Mehrarbeit auf unser Labor zu. Ein durchgängiger Workflow und eine schnelle Implemierung war nötig, um auf die neuen Anforderungen optimal zu reagieren und dabei half uns CGM mit ihren Softwarelösungen", berichtet Georg Weinfurtner, Laborleiter des Bezirksklinikums Regensburg. Die Planung und Umsetzung des Corona-Labors mit allen nötigen Untersuchungen und der Anbindung des Laborportals dauerte gerade einmal ca. zwei Wochen. „Die Zusammenarbeit war wirklich super. Individuelle Wünsche wurden im System umgesetzt, wie zum Beispiel die Angabe der Station oder des Testgrunds", sagt Frau Dr. März.
Zeitnah werden das Laborinformationssystem CGM VT und das Laborportal CGM CHANNEL die kompletten Laborprozesse am medbo Standort Regensburg unterstützen.

Eine Reihe von Merkmalen war für die Wahl der CGM Systeme ausschlaggebend:

- Übersichtliche & intuitive Bedienung der Systeme
- Papierlose digitale Kommunikation
- Diverse Individualisierungsmöglichkeiten
- Faires Preisleistungsverhältnis

Mit CGM auch **fit für die Zukunft**

Darüber hinaus bieten die Programme viele kleine Helferlein. „Anonym meldepflichtige Infektionen der Mitarbeiter müssen auch für die involvierten Laborkollegen anonym bleiben. Bisher mussten wir hierfür manuell Referenznummern erstellen und diese anschließend wieder entschlüsseln. Dieser Prozess läuft mittels CGM CHANNEL künftig komplett automatisiert", berichtet Frau Dr. März weiter. Auch das Laborsystem CGM VT überzeugt durch raffinierte Features und seine moderne Architektur.

Der Service spielt bei der Wahl eines Laborinformationssystems eine wichtige Rolle. „Wir haben uns für das Angebot von CGM entschieden und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit mit CGM in dieser herausfordernden Zeit, in der die Gesundheit aller von sowohl schnellen als auch richtigen Testergebnissen abhängt", betont Georg Weinfurtner.

> *„CGM bietet bereits die DEMIS-Schnittstelle an und zeigt sich als zukunftsorientierter IT-Dienstleister."*
>
> Georg Weinfurtner, Laborleiter

Erfolg durch **Kompetenz** und **Engagement.**

CompuGroup Medical ist eines der führenden eHealth-Unternehmen weltweit und erwirtschaftete im Jahr 2019 einen Jahresumsatz von EUR 746 Mio. Die Softwareprodukte des Unternehmens zur Unterstützung aller ärztlichen und organisatorischen Tätigkeiten in Arztpraxen, Apotheken, Laboren und Krankenhäusern, die Informationsdienstleistungen für alle Beteiligten im Gesundheitswesen und die webbasierten persönlichen Gesundheitsakten dienen einem sichereren und effizienteren Gesundheitswesen. Grundlage der CompuGroup Medical Leistungen ist die einzigartige Kundenbasis mit über 1,5 Millionen Nutzern, darunter Ärzte, Zahnärzte, Apotheken und sonstige Gesundheitsprofis in ambulanten und stationären Einrichtungen. Mit eigenen Standorten in 18 Ländern und Produkten in 56 Ländern weltweit ist CompuGroup Medical das eHealth-Unternehmen mit einer der größten Reichweiten unter Leistungserbringern. Rund 6.100 hochqualifizierte Mitarbeiter stehen für nachhaltige Lösungen bei ständig wachsenden Anforderungen im Gesundheitswesen.

Die **medbo** (Medizinische Einrichtungen des Bezirks Oberpfalz) ist Experte für psychische und neurologische Gesundheit. Mehr als 3.500 Kolleg:innen sorgen für eine bestmögliche Versorgung der Oberpfälzer:innen. Dabei konzentrieren sie sich auf die Fachgebiete Psychiatrie, Psychosomatik, Kinder- und Jugendpsychiatrie, Neurologie, Neurologische Rehabilitation, Neuroradiologie sowie Forensik.

Als öffentlich-rechtlicher Krankenhausträger betreibt die medbo dazu an sechs Standorten in der Oberpfalz Kliniken, Ambulanzen, Institute und Pflegeheime zur Versorgung der etwa einen Million Einwohner. Ihre Einrichtungen befinden sich in Amberg, Cham, Parsberg, Weiden und Wöllershof. Regensburg ist der älteste und mit 2.500 Mitarbeiter:innen auch der größte medbo Standort. Dort ist auch der Verwaltungssitz.

Zudem kooperiert das Bezirksklinikum seit 1997 in den Bereichen Psychiatrie und Psychotherapie sowie Neurologie mit der Universität Regensburg. Seit 2018 besteht ebenfalls eine Kooperation für den Bereich der Kinder- und Jugendpsychiatrie.

CGM LAB Deutschland GmbH
Schlaraffiastrasse 1
DE-44867 Bochum
info.de.cgmlab@cgm.com
T +49 (0) 261 540 010 00

cgm.com/lab

medbo Bezirksklinikum Regensburg
Universitätsstr. 84
93053 Regensburg
Tel +49 (0) 941/941-0
Fax +49 (0) 941/941-1105
info@medbo.de
medbo.de

medbo®